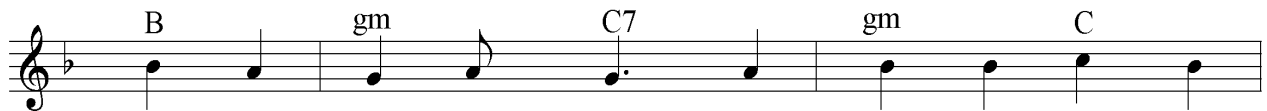


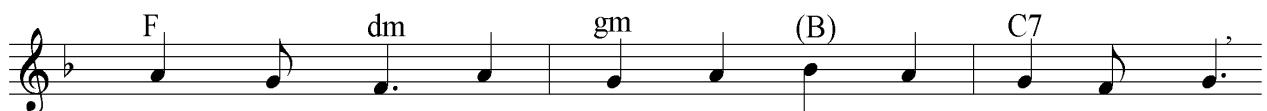
GOTTES ERDE, GOTTES WELT



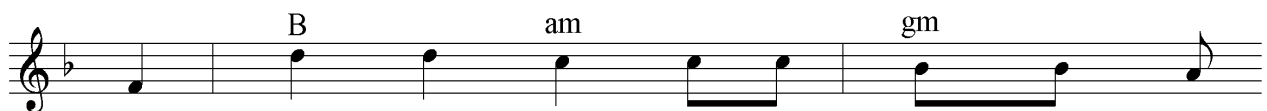
1. Got - tes Er - de, Got - tes Welt, die er er -
 2. Je - de Pfla - ze je - der Strauch, die Bäu - me
 3. All die Tie - re groß und klein, die Bie - ne
 4. Vol - ler Le - ben bunt und schön, so liess Gott



schuf, die er er - hält. Er schuf die Zeit, den
 und die Blu - men auch, die Fröch - te und das
 und das Sta - chel schwein, der Wal und auch der
 die - se Welt ent - stehn. Und schuf die Men - schen



Raum, das All und auch den gold - nen Son - nen - ball.
 Sa - men korn, die Blü - ten und auch je - der Dorn:
 E - le - fant, sie kom - men all aus Got - tes Hand.
 o - ben drein: Wir soll'n der Er - de Hü - ter sein



Das Meer, das Land, das ist al - les Got -
 Es grünt, es wächst und es keimt und reift
 Es kriecht und läuft o - der fliegt und springt
 und nie be - drohn und zer - störn durch Men -



tes Werk, die Tä - ler auch und je - der Berg.
 und blüht, durch Got - tes Kraft das nur ge schieht.
 und schwimmt ein je - des Tier wie's Gott be - stimmt.
 schen - hand das Le - ben, das durch Gott ent - stand.

Text und Musik: M.Morgenroth (2/03)